

**CORONAVIRUS**  
INFO-SERVICE FÜR BETRIEBE



## Österreichs beste Fachkräfte: Jetzt zu AustrianSkills 2021 anmelden!

Der Bewerb findet von 18. bis 21. November in Salzburg statt. Die Besten qualifizieren sich für die Berufs-WM 2022 in Shanghai und die Berufs-EM 2023 in St. Petersburg

06.04.2021, 9:42



© WKÖ/SKILLS AUSTRIA

AustrianSkills 2021, die österreichischen Staatsmeisterschaften der Berufe, finden heuer von 18. bis 21. November 2021 in Salzburg statt - gemeinsam mit der Berufs-Info-Messe sowie der BeSt<sup>+</sup> – der Messe für Beruf, Studium und Weiterbildung.

Die eigentlich für 2020 geplanten österreichischen Berufsstaatsmeisterschaften waren covid-bedingt auf dieses Jahr verschoben worden.

AustrianSkills sind die Grundlage für die Qualifikation zu WorldSkills Shanghai 2022 bzw. EuroSkills St. Petersburg 2023.

In Salzburg werden rund 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet. Die besten jungen Fachkräfte, Lehrlinge sowie Schülerinnen und –schüler Österreichs werden in mehr als 40 Berufen an den Start gehen und gegenüber ihren Berufskolleginnen und -kollegen ihre fachliche Kompetenz beweisen. An drei Wettbewerbstagen werden die jungen Fachkräfte anspruchsvolle Projekte umsetzen, die ein praxisnahes Bild von der Vielfalt der Berufe widerspiegeln.

## Gady: "Mitmachen lohnt sich!"

"Wer seine fachlichen Fähigkeiten und sein Talent unter Beweis stellen will, den möchten wir motivieren, das bei den Staatsmeisterschaften zu tun. Die Teilnahme setzt vor allem Spaß am erlernten Beruf, Ausdauer und überdurchschnittliches Können voraus. Mitmachen lohnt sich auf alle Fälle, denn AustrianSkills sind das Sprungbrett zu den internationalen Wettbewerben, wo sich die besten Fachkräfte aus aller Welt messen und Spitzenleistungen abliefern", sagt Philipp Gady, Vizepräsident der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ).

Für die Teilnahme an den Berufsmeisterschaften muss eine Berufs- bzw. Schulausbildung in Österreich absolviert worden sein und ein aufrechtes Beschäftigungsverhältnis im erlernten Beruf bestehen. Für die mögliche Teilnahme an WorldSkills oder EuroSkills werden berufsspezifische Englischkenntnisse in Wort und Schrift benötigt. Das Mindestalter zum Zeitpunkt der internationalen Wettbewerbe liegt bei 18 Jahren. Bei WorldSkills gilt das Höchstalter von 22 Jahren und bei EuroSkills von 25 Jahren im Wettbewerbsjahr. Für WorldSkills 2022 gilt eine Sonderregelung: Aufgrund der Verschiebung des Wettbewerbs von 2021 auf Herbst 2022 dürfen Teilnehmer maximal 23 Jahre alt sein.

## Rechtzeitig anmelden!

Die Anmeldefrist für AustrianSkills 2021 endet am 30. Juni 2021. Die Liste der Wettbewerbe der Staatsmeisterschaften, alle Details zur Anmeldung sowie Musteraufgaben zu Trainingszwecken finden Sie auf [www.skillsaustria.at](http://www.skillsaustria.at).

### Infos zu Berufswettbewerbe auf nationaler und internationaler Ebene:

- SkillsAustria  
[www.skillsaustria.at](http://www.skillsaustria.at)
- [facebook/skillsaustria](https://www.facebook.com/skillsaustria)
- [twitter/skills\\_austria](https://twitter.com/skills_austria)
- [WorldSkills](http://www.worldskills.org)

Berufs-Info-Messe BIM  
[www.berufsinfomesse.org/de/](http://www.berufsinfomesse.org/de/)

BeSt<sup>9</sup> – der Messe für Beruf, Studium und Weiterbildung  
[www.best-salzburg.at/](http://www.best-salzburg.at/)

### Über SkillsAustria

SkillsAustria koordiniert als Zentrum für Berufswettbewerbe innerhalb der WKÖ die österreichischen Staatsmeisterschaften (**AustrianSkills**). Deren Sieger vertreten Österreich bei den internationalen Wettbewerben – **EuroSkills** und **WorldSkills**. Darüber hinaus ist SkillsAustria für die Vorbereitung und Entsendung des österreichischen Teams zu den internationalen Berufswettbewerben sowie für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich. Seit 1958 ist die Wirtschaftskammer Österreich Mitglied von WorldSkills International und entsendet seit 1961 regelmäßig ein österreichisches Team zu den internationalen Berufsweltmeisterschaften. Zudem ist die WKÖ seit 2007 Mitglied von WorldSkills Europe. Österreich ist bei EuroSkills seit den ersten Europameisterschaften 2008 am Start.

Das Projekt SkillsAustria wird von der WKÖ, den neun Wirtschaftskammern in den Bundesländern sowie den Fachorganisationen der Sparten Gewerbe und Handwerk, Industrie, Tourismus und Freizeitwirtschaft, Information und Consulting sowie Transport und Verkehr finanziert. Mitfinanziert wird das Projekt von Seiten des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort sowie des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Unterstützt wird das SkillsAustria-Team zusätzlich von workwear engelbert strauss, Schütze Schuhe, Würth, dem WIFI Österreich und dem Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung.

### Über EuroSkills

EuroSkills ist ein Berufswettbewerb, der alle zwei Jahre in Form einer Europameisterschaft ausgetragen wird. Im Mittelpunkt stehen die Spitzenleistungen von jungen, hoch talentierten Fachkräften. Die Teilnehmer sind Nachwuchsfachkräfte im Alter von bis zu 25 Jahren entweder mit einer abgeschlossenen Lehre, Absolventen einer Fachschule, einer berufsbildenden höheren Schule wie zum Beispiel einer HTL oder einer Fachhochschule. Die Wettbewerbe in den Berufsfeldern aus Industrie, Handwerk und Dienstleistung werden von rund 650 aktiven Teilnehmern aus mehr als 30 Ländern bestritten.

Die Erfolgsbilanz des österreichischen Teams ist beeindruckend: Die rot-weiß-roten Jungfachkräfte haben mit insgesamt 111 Medaillen bewiesen, dass

sie zu Recht zu den Besten in ganz Europa gehören. Das Ticket für eine EuroSkills Graz 2021-Teilnahme für österreichische Teilnehmer wurde im Jahr 2018 für die meisten Berufe bei den Staatsmeisterschaften, den AustrianSkills, vergeben.

## Über WorldSkills

WorldSkills International wurde 1950 gegründet und ist heute eine weltweite gemeinnützige Organisation mit 85 Mitgliedsländern auf allen 5 Kontinenten. Ihre Mission ist die ständige Aufwertung des Ansehens der handwerklichen, industriellen und Dienstleistungsberufe bzw. der Berufsbildung weltweit. Ziel dieser internationalen Plattform ist es, junge Fachkräfte zu fördern und neue, innovative Wege der Berufsbildung zu entwickeln.

Alle zwei Jahre richtet WorldSkills International Berufsweltmeisterschaften in wechselnden Austragungsorten aus. Jedes WorldSkills-Mitgliedsland hat die Möglichkeit, je einen Teilnehmer bzw. ein Teilnehmer-Team pro Beruf zu entsenden. Mittlerweile treten rund 1.400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den WorldSkills Mitgliedsländern in über 50 Berufen an und wetteifern um Gold-, Silber- und Bronzemedailles und natürlich um den Titel „Weltmeister“ in ihrem Beruf. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von WorldSkills dürfen im Wettbewerbsjahr nicht älter als 22 Jahre alt sein (Ausnahmen in einzelnen Berufen bis 25 Jahre). (PWK163/HSP)

## Das könnte Sie auch interessieren



### WKÖ-Kopf: Krise für Reformen am Arbeitsmarkt nutzen

Arbeitslosigkeit trotz leichter Entspannung hoch – aber auch Fachkräftemangel besteht weiter – Fokus auf Lehre nötig [➤ mehr](#)



### WKÖ-Spitze zu Öffnungsschritten: „Hart erkämpfter Erfolg“

Betriebe erhalten endlich Perspektiven und Planungssicherheit - jetzt sind strukturierte Öffnungsvorbereitungen möglich [➤ mehr](#)

